

Niederschrift

über die Sitzung des Sportausschusses am Dienstag, den 02.12.2014, 17:30 Uhr, im Rathaus der Stadt Eschweiler, Raum 7, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler.

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Ratsmitglied Oliver Liebchen SPD

Stv. Vorsitzende/r

Herr Ratsmitglied Ugur Uzungelis SPD

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Wilhelm Broschk SPD

Herr Ratsmitglied Dietmar Krauthausen SPD

Herr Ratsmitglied Stephan Löhmann Für RM Angelika Werner SPD

Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Herr Ratsmitglied Hans-Josef Berndt CDU

Herr Ratsmitglied Dr. Christoph Herzog CDU

Herr Ratsmitglied Bernd Schmitz CDU

Ratsmitglieder UWG-Fraktion

Herr Ratsmitglied Manfred Waltermann UWG

Sachkundige Bürger SPD-Fraktion

Herr Thomas Gall SPD

Frau Tatjana Kirschvink SPD

Herr Michael Roth SPD

Sachkundige Bürger CDU-Fraktion

Herr Helmut Brief CDU

Herr Gerhard Kersten CDU

Sachkundige Bürger FDP-Fraktion

Frau Manuela Neumann FDP

Sachkundige Bürger Fraktion DIE GRÜNEN

Herr Horst Paul Bündnis 90/Die Grünen

Sachkundige Bürger Fraktion DIE LINKE

Herr Haro v. Laufenberg Die LINKE

Sachkundige Einwohner

Herr Willi Greven StadtSportVerband Eschweiler

Herr Wilfried Schmitz StadtSportVerband Eschweiler

Von der Verwaltung

Herr Dieter Kamp Verwaltung

Frau Petra Seeger Verwaltung

Frau Anna Swiechota Verwaltung

Schriftführer/in

Herr Helmut Friedrichs Verwaltung

Abwesend:

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Frau Ratsmitglied Angelika Werner

SPD

Sachkundige Bürger FDP-Fraktion

Frau Petra Prigge

FDP

Sachkundige Bürger Fraktion DIE GRÜNEN

Herr Lothar Pieta

Bündnis 90/Die Grünen

Ortstermin:

Vor der Sitzung des Sportausschusses wurde im Rahmen eines anberaumten Ortstermins der Kunstrasenplatz in Hastenrath sowie das Kleinspielfeld mit Kunstrasenbelag in Bergrath in Augenschein genommen. Die anwesenden Vereinsvertreter gaben einen kurzen Überblick über den zeitlichen Ablauf der durchgeführten Baumaßnahmen.

Sitzung des Sportausschusses:

Ausschussvorsitzender Liebchen eröffnete die Sitzung des Sportausschusses um 17.30 Uhr und begrüßte die Ratsmitglieder, die sachkundigen Bürger, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Vertreter der Presse sowie die anwesenden Zuhörer.

Ausschussvorsitzender Liebchen stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung des Sportausschusses sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugegangen seien und die Beschlussfähigkeit des Sportausschusses gegeben sei.

Herr Kamp teilte mit, dass die Tagesordnung um eine Tischvorlage der SPD-Fraktion zur Durchführung einer Sportlerehrung erweitert werden müsse. Dieser werde unter Punkt 4.2. behandelt.

Weitere Änderungswünsche/Änderungswünsche zur Tagesordnung wurden nicht vorgetragen, so dass die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten wurde:

Öffentlicher Teil

1	Bestellung von Schriftführern	478/14
2	Einführung und Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	479/14
3	Kenntnisgaben	
3.1	Freibad Dürwiß; hier: Statistischer Bericht 2014	426/14
3.2	Freibad Dürwiß; hier: Maßnahmen bis 2015	428/14
3.3	Deutsches Sportabzeichen; hier: Sachstandsbericht	440/14
3.4	Kunstrasenplatz des SC 1912 Berger Preuß auf der Sportanlage "Im Kuckuck"; hier: Sachstandsbericht	429/14
4	Anfragen und Mitteilungen	
4.1	Mündlicher Bericht zur Arbeit des StadtSportVerbandes	
4.2	Sportlerehrung; Antrag der SPD-Fraktion vom 24.11.2014	
4.3	Anfrage zur Don-Bosco-Schule	

Nicht öffentlicher Teil

5	Anfragen und Mitteilungen	
5.1	DFB Mini-Spielfeld Hehlrath	

Öffentlicher Teil

1 **Bestellung von Schriftführern**

478/14

Zu Schriftführern für die Sitzungen des Sportausschusses werden bis auf Widerruf bestellt:

- Helmut Friedrichs
- Anna Swiechota

Der zuständige Fachdezernent wird ermächtigt festzusetzen, welche Schriftführer jeweils zu amtieren haben.

2 **Einführung und Verpflichtung von Ausschussmitgliedern**

479/14

Die nachfolgend aufgeführten Ausschussmitglieder, die bisher noch nicht eingeführt und verpflichtet wurden, wurden durch den **Ausschussvorsitzenden Liebchen** eingeführt und in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet:

Thomas Gall, Michael Roth, Tatjana Kirschvink, Gerhard Kersten, Helmut Brief, Willi Greven, Wilfried Schmitz, Manuela Neumann, Haro von Laufenberg, Horst Paul.

Die Verpflichtungsformel lautete:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Eschweiler erfüllen werde“.

Der/ Die Verpflichteten konnten die Erklärung durch religiöse Beteuerung mit den Worten bekräftigen: „Ich verpflichte mich, so wahr mir Gott helfe“.

Beteuerungsformeln als Mitglieder anderer Religions- und Bekenntnisgemeinschaften waren zulässig.

Ausschussmitglieder, die dem Rat angehören, wurden bereits in der Ratssitzung am 24.06.2014 eingeführt und verpflichtet. .

3 **Kenntnisgaben**

3.1 **Freibad Dürwiß; hier: Statistischer Bericht 2014**

426/14

RM Waltermann merkte an, dass trotz der zurückgegangenen Besucherzahlen das Freibad Dürwiß von der Bevölkerung überaus positiv angenommen werde. Zudem erkundigte er sich danach, ob auch in den kommenden Jahren mit einer Saisonöffnung analog des Jahres 2014 zu rechnen sei.

RM Dr. Herzog teilte mit, dass seitens der Wasserfreunde Delphin die Planung für das Jahr 2015 bereits feststehe. Die Wasserballabteilung werde bezüglich des Termins und der Organisation die Gespräche mit der Verwaltung suchen.

Der Statistische Bericht 2014 für die Freibadsaison im Freibad Eschweiler-Dürwiß wurde zur Kenntnis genommen.

3.2 Freibad Dürwiß; hier: Maßnahmen bis 2015 428/14

RM Waltermann appellierte an die Presse, weiterhin ausführlich und positiv über das Freibad Dürwiß zu berichten.

RM Dr. Herzog teilte mit, dass das Beachvolleyball-Feld überaus positiv angenommen werde. Zudem erkundigte er sich nach bereitgestellten Haushaltsmitteln für Werbung.

Herr Kamp merkte an, dass es seitens der Verwaltung auch zukünftig Maßnahmen zur Werbung für die städtischen Bäder geben werde. Zudem könne man sich weitere Sonderangebote bei der Tarifstruktur vorstellen..

Die Mitglieder des Sportausschusses nahmen den Sachverhalt zu den Maßnahmen im Freibad Dürwiß zur Kenntnis.

3.3 Deutsches Sportabzeichen; hier: Sachstandsbericht 440/14

Ausschussvorsitzender Liebchen erörterte für die neuen Ausschussmitglieder kurz noch einmal den alten Sachstand aus dem Jahr 2013.

RM Dr. Herzog berichtete, dass der Regiosportbund nunmehr vermehrt den Kontakt zu den Schulen suchen werde.

Herr Kamp gab zu bedenken, dass die früheren Regelungen zur Erlangung des Deutschen Sportabzeichens aufgrund der Änderung der Leistungen bei den Bundesjugendspielen der Schulen wesentlich einfacher und unkomplizierter umzusetzen gewesen seien.

Der Sachstandsbericht zum Deutschen Sportabzeichen wurde vom Sportausschuss zur Kenntnis genommen.

3.4 Kunstrasenplatz des SC 1912 Berger Preuß auf der Sportanlage "Im Kuckuck"; hier: Sachstandsbericht 429/14

Auf die Frage von **RM Waltermann** zu der Anzahl von Jugendmannschaften vor der Fusion teilte der **SkB Kersten** mit, dass die Vereine Nothberg und Hastenrath vor der Fusion über eine Spielgemeinschaft verfügten. Derzeit seien 130 Jugendliche auf 9 Mannschaften verteilt.

RM Uzungelis hob die vom Verein durchgeführten Eigenleistungen, die zu nicht unerheblichen Einsparungen geführt hätten, hervor.

Die Ausführungen im Sachverhalt zum Kunstrasenplatz des SC 1912 Berger Preuß auf der Sportanlage „Im Kuckuck“ wurden zur Kenntnis genommen.

4 Anfragen und Mitteilungen

4.1 Mündlicher Bericht zur Arbeit des StadtSportVerbandes

RM Dr. Herzog berichtete als Vorsitzender des StadtSportVerbandes (SSV) über die Arbeit und Veranstaltungen:

- Der SSV besteht zur Zeit aus 78 Vereinen, wobei 51 Vereine Mitglied im Sinne der geltenden Satzung sind.
- Der SSV kommt auch weiterhin ohne jegliche Beitragszahlung aus.
- Die Mitglieder des SSV nehmen an regelmäßig durchgeführten Sitzungen der Sportbünde teil.
- Der Landessportbund plant eine neue Regelung der zu verteilenden Fördergelder.
- Im Januar 2015 findet beim Regiosportbund eine Veranstaltung zum Thema Förderung von Verbands-/Vereinsarbeit statt.
- In 2014 gab es Veranstaltungen zu den Themen: Steuern und Finanzen in den Vereinen. In Kooperation mit dem Jugendamt wurde über das erweiterte Führungszeugnis diskutiert.
- Bei einer möglichen Sportlerehrung wird sich der SSV beteiligen.
- In 2015 finden Neuwahlen statt.

Der mündliche Bericht zur Arbeit des StadtSportVerbandes wurde von den Mitgliedern des Sportausschusses zur Kenntnis genommen.

4.2 Sportlerehrung; Antrag der SPD-Fraktion vom 24.11.2014

RM Uzungelis teilte mit, dass Sportlerehrungen bereits in unterschiedlicher Art und Weise in anderen Städten durchgeführt würden.

Laut **RM Waltermann** müsse jedoch noch geklärt werden, ob die Sportler aus den Vereinen kommen, die dem SSV angehören. Seiner Meinung nach soll es sich bei den zu ehrenden Sportler/innen auf jeden Fall um Freizeitsportler handeln.

SkB Brief bat um Berücksichtigung der Sportler/innen aus den Bereichen Behinderten- und Altersport.

RM Dr. Herzog teilte mit, dass ein Kriterienkatalog des SSV der Verwaltung zur Verfügung gestellt werde.

Der Antrag der SPD – Fraktion vom 24.11.2014 zur Durchführung einer Sportlerehrung wurde zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Vertretern aller Fraktionen und Einzelvertreter, zu bilden, die Vorschläge zur Durchführung einer Sportlerehrung erarbeiten sollen. Die Ergebnisse der Arbeitsgruppe soll im Anschluss dem Sportausschuss zur Entscheidung vorgelegt werden.

4.3 Anfrage zur Don-Bosco-Schule

RM Waltermann erkundigte sich nach dem Sachstand zur Errichtung einer Mehrzweckhalle an der Don-Bosco-Schule.

Herr Kamp teilte mit, dass derzeit aufwendige Planungen incl. Kostenermittlungen für eine finanziell und baulich abgespeckte Variante durchgeführt würden. _